

Zeitschrift: Schweizerische pädagogische Zeitschrift
Band: 15 (1905)
Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt des 5. Heftes.

	Seite
Volkswirtschaftslehre als Unterrichtsfach. Von Jvo Pfyffer II.	245
Japanische Dichtung. Von Otto Hagenmacher . II.	282

Literarisches.

Wiedemann und Ebert: Physikalisches Praktikum	289
Conrad: Präparationen für den Physikunterricht	291
Schödler: Das Buch der Natur	292
Hemperich: Beiträge zur Verwertung der Heimat im Unterricht	292
Umlauf: Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik (s. unten)	(s. unten)
Pätzold: Der junge Volksschullehrer	(s. unten)

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik von Prof. Dr. Fr. Umlauf. 27. Jahrgang 1904/05. Wien, A. Hartleben. 18 Fr.

Mit Heft 12 ist der 27. Jahrgang dieser reichhaltigen und vielseitigen, mit vielen Illustrationen und Kartenbeilagen versehenen Zeitschrift vollendet. Welche Fülle anregender und belehrender Abhandlungen und Reisebeschreibungen in einem Band! Von dem Reichtum des Stoffes dieser Zeitschrift, die wir neuerdings warm empfehlen, geben uns die Schlusshefte 11 und 12 einen neuen Beweis. Wir erwähnen daraus: Der XV. Deutsche Geographentag in Danzig (Dr. A. Wolkenhauer). — Fortschritte der geographischen Forschungen und Reisen im Jahre 1904. 2. Amerika (Dr. J. M. Jüttner). 3. Afrika, Australien und die Südsee von Dr. Umlauf. — Durch das Salzkammergut (mit Karte und 5 Abb.). — Die Negerfrage in Amerika und Afrika, vom weltwirtschaftlichen Standpunkt betrachtet (W. Krebs). — Ein Vorschlag zur Bestimmung der Rotationsdauer der Venus. — Zur Statistik der Baumwollspinnereien in Mitteleuropa. — Prof. Dr. Géza Czirbusz (mit Portr.). — Dr. H. v. Wissmann (mit Portr.) — Ein Goldvorkommen bei Netting in der Neuen Welt nächst Wr.-Neustadt und seine morphologische Bedeutung, mit 5 Abb. (R. Schober). — Das alte und das heutige Syrakus (1 Abb.). — Über die gemeinsame kosmische Abkunft der Meteoriten von Stannern, Jonjaz und Juvenas. — Die neue Westgrenze des Barotse-Reiches (mit 1 Karte). — Dr. Ganzenmüller (mit Portr.). — Vom Büchertisch (mit 2 Abb.). — Kartenbeilagen: Die Westgrenze des Reiches der Barotse nach dem Schiedsspruch des Königs von Italien vom 30. Mai 1905 (1 : 600.000) und das Salzkammergut (1 : 230.000). Jedem Leser der „Deutschen Rundschau für Geographie und Statistik“ wird diese Zeitschrift bald unentbehrlich erscheinen; sie ist in der ganzen zivilisierten Welt verbreitet.

Wilhelm Pätzold, Schuldirektor. *Der junge Volksschullehrer*. Briefe an einen jungen Lehrer und Ratschläge für Abfassung amtlicher Schriftstücke. Leipzig, 1905. Julius Klinkhardt. 2 Fr.

In einer Reihe von Briefen gibt der vielerfahrene Schuldirektor in einfacher und anspruchsloser Form dem jungen Lehrer wahrhaft goldene Worte für die Schulpraxis mit. Jede Frage des Unterrichts und der Erziehung wird in praktischer Weise besprochen; für jede Lebenslage finden wir weise Lehren. Für deutsche Verhältnisse wertvoll ist der Anhang, der Ratschläge für Abfassung und Einreichung amtlicher Schriftstücke enthält. Das ausserordentlich verdienstvolle Büchlein sei allen Kollegen aufs wärmste empfohlen. Dr. X. W.

